



Für den **Fachbereich Soziales** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Sachbearbeiter/-innen Team Grundsatz Soziales, Schwerpunkt Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

EGr. 11 TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Grundsatzsachbearbeitung im Fachbereich Soziales; aktuelle Themenschwerpunkte sind die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX/XII sowie ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII; Beratung der operativen Organisationseinheiten; Vertreten des Grundsatzes Soziales in Arbeitskreisen und internen und externen Gremien; konzeptionelle Entwicklung und Weiterentwicklung des Aufgabenbereiches; Entwicklung von Verfahrensabläufen, Hilfsmitteln und Verwaltungsvorschriften; Bearbeiten von Arbeitsaufträgen, Stellungnahmen, Antwortentwürfen und Berichten für die Leitungsebene; Bearbeitung und Beantwortung von Vorlagen der städtischen Gremien; Produkt- und Leistungscoordination; Schnittstellenarbeit; Kooperation mit anderen Ämtern, Institutionen, dem überörtlichen Sozialhilfeträger und Leistungserbringern im Arbeitsbereich; Leistungsbeschreibung und fachliche Bewertung von Konzepten der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege.

Sie bringen mit: Befähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder Befähigung für den gehobenen sozialen Dienst bzw. staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter/-in bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder jeweils vergleichbare Qualifikation; langjährige, einschlägige Berufserfahrung; fundierte Kenntnisse des Aufgabenfeldes sowie der einschlägigen Sozialgesetze SGB I, IX, X, XI und XII; gute Kenntnisse der entsprechenden Fachdiskussionen sowie der Schnittstellen zu angrenzenden Gesetzen und Strukturen im Sozialhilfebereich; sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen; überdurchschnittliche schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick; ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit; Aufgeschlossenheit gegenüber gesellschaftlichen, sozialen und rechtlichen Weiterentwicklungen; Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft; Belastbarkeit; Bereitschaft zur aktiven Multiplikation; Teamfähigkeit; inter-kulturelle Kompetenz.

Weitere Infos: Für Bewerber/-innen, die sich bereits in einem Beamtenverhältnis befinden, ist bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (BesGr. A12 BesO - Amtsrätin/Amtsrat) möglich.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Schulz** unter der Rufnummer (069) 212-43752 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungs- und vorhandene Arbeitszeugnisse) Sie bitte **bis zum 22.02.2019** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/0613** an den:

**Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Jugend- und Sozialamt – 51.3 –
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an: bewerbung.amt51@stadt-frankfurt.de
(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)**